Geschrieben von: Anke Mühlberger
Montag, den 23. November 2009 um 08:24 Uhr

TSG Giengen - SG Ober-/Unterlenningen 32:22 (14:11)

Einen klaren Heimsieg feierten die Giengener Handballerinnen gegen die SG Lenningen. Yvonne Lindner brachte die TSG mit einem Gegenstoß 1:0 in Führung, doch Giengen tat sich in der Anfangsphase schwer gegen die Gäste, die vor allem über Sarah Timar aus dem Rückraum erfolgreich waren. Ein weiteres Problem bei der TSG war wieder einmal die fahrlässige Chancenverwertung. Gleich mehrere gute Möglichkeiten konnten nicht verwandelt werden. Erst in der 14. Minute traf Carmen Schirm zum 7:6, da Giengen aber zwei Gegenstöße vergab, schaffte Lenningen erneut den Ausgleich und Sarah Timar traf sogar zum 7:8. Doch nun kam Giengen immer besser ins Spiel. Zwei weitere Rückraumtreffer von Carmen Schirm, sowie zwei Tore von Verena Oberling und Anita Somogyi brachten die TSG mit 12:10 in Führung und Katrin Renelt und Yvonne Lindner trafen zum 14:11 Pausenstand. In der zweiten Hälfte durfte Simone Haselbauer ihr Comeback ein Jahr nach ihrem Kreuzbandriss feiern.

Das Team von Trainer Thomas Schirm kam besser aus den Startlöchern und zog auf 16:11 davon. Lenningen kam zwar noch einmal auf 16:13 heran, doch Yvonne Lindner und Kristina Nüsseler behaupteten die Fünf-Tore-Führung für ihr Team. Die TSG war nun immer deutlicher überlegen, zeigte tolle Spielzüge und setzte insbesondere die Außen in Szene. Franziska Steier und zweimal Kristina Nüsseler trafen zum 21:15 und Hanna Trittler verwandelte einen Strafwurf zum 22:15. Lenningen gab zwar noch nicht auf, aber Giengen kontrollierte nun das Spiel . Auch wenn das Team gleich zweimal in Unterzahl agieren musste, konnte der Vorsprung gehalten werden, da Kristina Nüsseler einen Tempogegenstoß verwandelte und Hanna Trittler aus dem Rückraum traf. In den letzten fünf Minuten konnte die TSG das Ergebnis sogar noch deutlicher gestalten. Katrin Renelt traf zum 27:19 und Verena Oberling verwandelte einen Strafwurf zum 28:20. Weitere Treffer von Yvonne Lindner, Verena Oberling, Anita Somgogyi und Katrin Renelt sorgten für den klaren 32:22 Endstand.

Die TSG-Frauen haben sich mit diesem Heimsieg im vorderen Drittel der Württembergliga Süd festgesetzt. Am kommenden Samstag findet das Spitzenspiel bei Tabellenführer Burlafingen statt

So spielten sie:

Andrea Hermann, Anke Mühlberger, Andrea Diebold
Yvonne Lindner 3, Kristina Nüsseler 5, Cindy Stahl 1, Anita Somogyi 2, Hanna Trittler 2/1, Carolin Stahl 1, Franziska Steier 3, Carmen Schirm 6/1, Katrin Renelt 3, Simone Haselbauer, Verena Oberling 5/2
Zeitstrafen: Giengen 3, Lenningen 4

Zuschauer:200